

01

Unsere kleine Reihe
Fachwissen kompakt

Marlitt Wendt



Gut gemacht!

Mehr Motivation durch richtiges Loben

- Mit Begeisterung zum Erfolg
- Schritt für Schritt zum typgerechten Belohnen



evipo
VERLAG



Marlitt Wendt

Gut gemacht!

Mehr Motivation durch richtiges Loben

- Mit Begeisterung zum Erfolg
- Schritt für Schritt zum typgerechten Belohnen



evipo
VERLAG

Vorwort

Motivation verstehen

Der Schlüssel zu mehr Energie und Freude
Freude und Gefühl
Echte Freude
Spaß vermitteln
So lernen Pferde gerne

Woher kommt Begeisterung?

Selbst begeistert sein
Volle Power – den eigenen Weg finden
Das Handwerkszeug kennenlernen
Das korrekte Timing
Das passende Kriterium: Warum erhält mein Pferd ein Lob?
Die richtige Belohnungsrate: Wie oft und wie viel?

Erwartungen loslassen

Training leicht gemacht
Spielregeln für Pferd und Mensch
Für jeden das Richtige
Anerkennungs-orientierter Motivationstyp
Körperkontakt-bedachter Motivationstyp
Bewegungsfreudiger Motivationstyp
Verspielter Motivationstyp
Futterorientierter Motivationstyp

Freude ausstrahlen

Immer ein Lächeln auf den Lippen
Bewegungen spiegeln

Der eigene Fokus
Energie ausstrahlen

Lobformen kennenlernen

Du bist das Größte
Zeit für Zärtlichkeit
Bewegung ist toll!
Let's play
Leckerli und Co
Wie es dir gefällt

Training optimieren!

Auch Füttern will gelernt sein
Höflichkeitstest: Kannst Du wegschauen, wenn ich im Futterbeutel
wühle?
Leistung steigern
Achtung: Konkurrierende Motivation
Belohnungen ausschleichen

Schlusswort

Impressum



Vorwort

Das richtige Lob zur richtigen Zeit: So leicht, wie es klingt, ist es in der Realität gar nicht! Es fällt vielen Reitern immer noch schwer, ein „gut gemacht“ so zu gestalten, dass es das Pferd auch wirklich verstehen und annehmen kann. Dabei gibt es viel mehr Möglichkeiten ein Lob auszusprechen als das altbekannte Klopfen am Hals, welches viele Pferde gar nicht sonderlich schätzen. Pferde verstehen ein Lob immer dann, wenn es von Herzen kommt und wenn es eine Belohnung verspricht, die ganz im Sinne der Vorlieben des Pferdes ist. Dabei reicht die Palette der Belohnungsmöglichkeiten vom Streicheln über das Stimmlob bis hin zum Belohnungsleckerli. Sämtliche Möglichkeiten erhöhen die Motivation des Pferdes, etwas für uns zu tun und festigen damit unsere Beziehung. Als Verhaltensbiologin habe ich in diesem Buch das nötige Grundwissen zum Thema Motivation zusammengestellt und möchte darstellen wie einfach es ist, mehr Freude und Begeisterung mit dem Pferd zu teilen.

Entdecken Sie die vielen Möglichkeiten, Ihr Pferd zu motivieren, lernen Sie ganz neue Seiten an Ihrem vierbeinigen Partner kennen und denken Sie daran: Ein Lächeln, wenn Sie den Stall betreten ist das erste Lob für Ihr Pferd! Mit einem Lächeln können Sie dann den Stall wieder verlassen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen und Entdecken!

Ihre

Monika Wenzel



Motivation verstehen

Der Weg zum Herzen des Pferdes führt über die Motivation: Wenn zwei Wesen die gleichen Beweggründe sehen und spüren, werden